



ifo Geschäftsklima mit Expansionssignal

Das ifo Geschäftsklima ist im September erneut gestiegen (1,1 Punkte). Der jüngste Energiepreisschub dürfte den Anstieg noch begrenzt haben. Das Fiskalpaket sorgt weiter für Konjunkturimpulse. Für das zweite Halbjahr 2026 erwarten wir ein etwas geringeres Konjunkturtempo.

Der ifo Geschäftsklimaindex hat im September erneut zugelegt, dieses Mal um 1,1 auf 89,9 Punkte. Die Lagebeurteilung der befragten Unternehmen ist um 1,0 auf 89,5 Punkte gestiegen, die Geschäftserwartungen nahmen um 1,4 auf 90,4 Punkte zu. Damit setzt das Geschäftsklima seinen Aufwärtstrend fort. Schon in den vorangegangenen vier Monaten hatte sich dieses erholt.

Der Blick auf die Wirtschaftssektoren zeigt weiter ein relativ einheitliches Bild: die Aufhellung des Geschäftsklimas ist breit angelegt. Verglichen zum Tiefpunkt im April ging es im Verarbeitenden Gewerbe um 12,9 Punkte, im Dienstleistungssektor um 11,6 Punkte, im Handel um 15,5 Punkte und im Bauhauptgewerbe um 6,5 Punkte aufwärts. Alles in allem ist das Niveau des Gesamtindex aber noch niedrig.

Positiv auf die deutsche Wirtschaft wirken die Impulse aus dem Fiskalpaket für Verteidigung und Infrastruktur, aber auch die robuste Weltwirtschaft. Der jüngste Energiepreisschub bei Rohöl, aber auch bei Strom und Gas dürfte die Produktion und Konsumausgaben der privaten Haushalte fortan stärker belasten. Gestiegene Finanzierungsbedingungen bremsen die Konjunktur zusätzlich. Zunehmende politische Unsicherheiten setzen unseres Erachtens außerdem ein Fragezeichen hinter die von der Bundesregierung geplante Umsetzung dringend benötigter Reformen zur Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit.

Der erneute Anstieg des Geschäftsklimas sendet ein Expansionssignal für die deutsche Wirtschaft. Wir rechnen damit, dass das Fiskalpaket weiter für belebende Impulse sorgen wird. In unserer BIP-Prognose für Deutschland gehen wir dennoch davon aus, dass das Konjunkturtempo vor allem wegen energiepreisbedingter Belastungen im zweiten Halbjahr 2026 geringer ausfallen wird als im ersten Halbjahr. Die Aufwärtsschancen für die Prognose sind unseres Erachtens begrenzt.

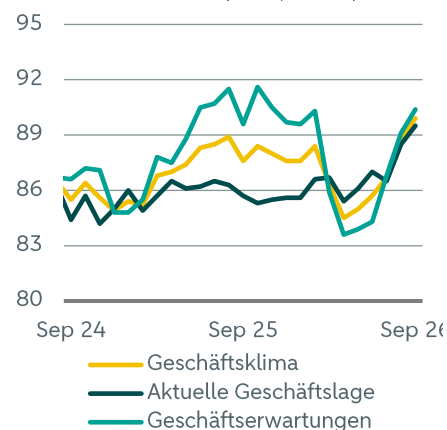
Nils Sonnenberg

Economist

+49 211 4952-616

nils.sonnenberg@hal-privatbank.com

Stimmung trotz den Energiepreisen ifo Geschäftsklima (DEU, Index)



Quelle: LSEG Datastream

Prognose für Deutschland

	2023	2024	2025	2026P	2027P
Bruttoinlandsprodukt (% zum Vorjahr)	-0,8	0,0	0,3	1,2	1,0

Quelle: LSEG Datastream. 2026P/27P: Prognose ABN AMRO Group Economics

Abkürzungen

Abkürzung	Bedeutung	Abkürzung	Bedeutung
BIP	Bruttoinlandsprodukt	ifo	ifo Institut – Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung
DEU	Bundesrepublik Deutschland	KI	Künstliche Intelligenz

Erklärungen

Begriff	Bedeutung
Brent	Wichtige Rohöl-Sorte
Bruttoinlandsprodukt	Gesamtwert aller von einer Volkswirtschaft in einem bestimmten Zeitraum erstellten Waren und Dienstleistungen, soweit diese nicht als Vorleistungen für die Produktion anderer Waren und Dienstleistungen verwendet werden
Fiskalpolitik	Alle Maßnahmen eines Staates, mit denen über die Veränderung öffentlicher Einnahmen und Ausgaben konjunktur- und wachstumspolitische Ziele erreicht werden sollen
ifo Geschäftsklima	Das ifo Geschäftsklima basiert auf ca. 9.000 monatlichen Meldungen von Unternehmen des Verarbeitenden Gewerbes, des Dienstleistungssektors, des Handels und des Bauhauptgewerbes. Das Geschäftsklima ist ein transformierter Mittelwert aus den Salden der Geschäftslage und der Erwartungen. Quelle: ifo Institut (Informationen wörtlich und gekürzt übernommen)
Stimmungsindikatoren	Überwiegend aus Umfragen berechnet. Hierzu zählen insbesondere die Einschätzungen der Einkaufsmanager und der ifo Geschäftsklimaindex

Quelle: ABN AMRO Group Economics

Wichtige Hinweise

Haftungserklärung

Die Angaben in dieser Studie basieren auf öffentlichen Informationsquellen, die der Verfasser bzw. die Verfasser als zuverlässig erachtet / erachten. Weder die ABN AMRO Bank N.V. Frankfurt Branch handelnd unter der Marke Bethmann HAL (nachstehend Bethmann HAL) noch Mitarbeiter übernehmen eine Gewähr für die Richtigkeit der Angaben, deren Vollständigkeit und Genauigkeit sowie Aktualität. Soweit Aussagen über Preise, Zinsen oder sonstige Indikationen getroffen werden, beziehen sich diese ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Studie und enthalten keine Aussage über die zukünftige Entwicklung, insbesondere nicht hinsichtlich zukünftiger Gewinne oder Verluste.

Alle in dieser Studie geäußerten Meinungen und Bewertungen geben allein die Einschätzung des Verfassers / derjenigen Verfasser, die / der diese Studie erstellt hat / haben, zum Zeitpunkt der Veröffentlichung wieder, die nicht notwendigerweise mit denen anderer Geschäftsbereiche der Bethmann HAL übereinstimmen. Alle Meinungen und Bewertungen können jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Sie können auch von Einschätzungen abweichen, die in anderen von der Bethmann HAL veröffentlichten Dokumenten, einschließlich Research-Veröffentlichungen, vertreten werden. Die Bethmann HAL ist nicht dazu verpflichtet, diese Studie zu aktualisieren, abzuändern oder zu ergänzen oder den Empfänger auf andere Weise zu informieren, wenn sich in dieser Studie genannter Umstand oder eine darin enthaltene Stellungnahme, Schätzung oder Prognose ändert oder unzutreffend wird.

Diese Studie richtet sich ausschließlich an Personen mit Geschäftssitz in der Europäischen Union sowie der Schweiz und Liechtenstein, denen die Bank sie willentlich zur Verfügung gestellt hat. Die Inhalte dienen ausschließlich Informationszwecken und sind weder als Rat oder Empfehlung noch als Angebot oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten zu verstehen. Diese Studie ist keine Finanzanalyse und unterliegt daher weder den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Finanzanalysen noch dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung von Finanzanalysen. Die Erstellung und Verbreitung dieser Studie untersteht dem Recht der Bundesrepublik Deutschland. Ihre Verbreitung in anderen Jurisdiktionen kann durch dort geltende Gesetze oder sonstige rechtliche Bestimmungen beschränkt sein. Personen mit Sitz außerhalb der Bundesrepublik Deutschland, in deren Besitz diese Studie gelangt, müssen sich selbst über etwaige für sie gültige Beschränkungen unterrichten und diese befolgen. Ihnen wird empfohlen, mit den Stellen ihres Landes, die für die Überwachung von Finanzinstrumenten und von Märkten, an denen Finanzinstrumente gehandelt werden, zuständig sind, Kontakt aufzunehmen, um in Erfahrung zu bringen, ob Erwerbsbeschränkungen bezüglich der Finanzinstrumente, auf die sich diese Studie bezieht, für sie bestehen. Diese Studie darf weder vollständig noch teilweise nachgedruckt oder in ein Informationssystem übertragen oder auf irgendeine Weise gespeichert werden, und zwar weder elektronisch, mechanisch, per Fotokopie noch auf andere Weise, außer im Falle der vorherigen schriftlichen Genehmigung durch die Bethmann HAL.

Herausgeber dieser Studie ist die Bethmann HAL, Mainzer Landstraße 1, 60329 Frankfurt am Main, eingetragen im Handelsregister bei dem Amtsgericht Frankfurt unter der Nummer HRB 51359. Die Bethmann HAL verfügt über den sog. Europäischen Pass über eine Erlaubnis zur Erbringung von Bankgeschäften und Finanzdienstleistungen und unterliegt der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Marie-Curie-Straße 24–28, 60439 Frankfurt am Main, Deutschland, sowie der De Nederlandsche Bank (DNB) und der Europäischen Zentralbank (EZB) im Rahmen des Einheitlichen Aufsichtsmechanismus (SSM).

Verantwortlicher Redakteur und Ansprechpartner ist:

Dr. Alexander Krüger

ABN AMRO Bank N.V. Frankfurt Branch handelnd unter der Marke Bethmann HAL

alexander.krueger@hal-privatbank.com

Telefon +49 211 4952-187

Schwannstraße 10

40476 Düsseldorf